



Zug, 11. Juni 2008, 11:12 Uhr

134 / MEDIENMITTEILUNG

## **Baar / Neuheim: Entspannte Lage nach Unwetter**

**Die Unwettersituation im Raum Sihlbrugg hat sich bis am Mittwochmittag (11. Juni 2008) weitgehend entspannt. Die Feuerwehren standen die ganze Nacht im Einsatz.**

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch (10. / 11. Juni 2008) führten schwere Regenfälle im Gebiet Sihlbrugg zu verschiedenen Überschwemmungen (vgl. auch Medienmitteilung 132 und 133 von Dienstag, 10. Juni 2008).

Innerhalb von 45 Minuten wurden im betroffenen Gebiet über 90 Liter Niederschlag gemessen. Dies führte zu rund 30 überfluteten Kellern, Gewerbe- und Lagerräumen, Tiefgaragen und Strassen. Die Zuger Polizei und die Feuerwehren registrierten bis in die Nacht hinein rund 100 Notrufe.

Während der ganzen Nacht standen zeitweise bis zu 150 Personen der Feuerwehren Baar, Menzingen, Neuheim und Zug sowie der Zuger Polizei im Einsatz. Sie befreiten die Gebäude und Strassen von Schlamm und Wasser. Am Mittwochmittag konnten die Bergungsarbeiten weitgehend abgeschlossen werden.

Alle Strassen sind für den Verkehr wieder geöffnet.

Die genaue Schadenssumme kann zurzeit noch nicht beziffert werden.

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.